

zu TOP



Mainz, 06.07.2022

Anfrage 1014/2022 zur Sitzung am 20.07.2022

Absage der „Mainzer Sommerlichter“, AfD

Wie die stadtnahe Gesellschaft Mainzplus Citymarketing kürzlich mitteilte, werden die sogenannten „Mainzer Sommerlichter“ künftig voraussichtlich nicht mehr stattfinden. Unter anderem wurden die Auflagen für die Sicherheit der Besucher als Grund angeführt. Diese Auflagen würden eine wirtschaftliche Umsetzung der Veranstaltung für alle Beteiligten zunehmend erschweren.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Welche Änderungen der Auflagen haben sich 2022 im Vergleich zu 2019, der letzten Durchführung der Sommerlichter ergeben?
2. Von wem (Bund, Land, Kommune) gingen diese Änderungen aus?
3. Mit welcher Begründung wurden die Auflagen geändert?
4. Welche konkreten, nicht zwingend vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Auflagen der Stadt Mainz für die Sicherheit wirken sich finanziell auf die Umsetzung von öffentlichen Veranstaltungen aus?
5. Schöpft die Stadtverwaltung ihren Ermessenspielraum im Hinblick auf geringere Sicherheitskosten für die Veranstalter aus?
6. Wie wirken sich die zusätzlichen Auflagen für die Sicherheit finanziell auf das Johannistfest 2022 und die Fastnachtskampagne 2023 aus?
7. Welche Konsequenzen wurden aus den Teils chaotischen Verhältnissen beim Rheinland-Pfalz-Tag 2022 in Mainz, hier insbesondere im Bereich und den Zugang um die Veranstaltungsbühnen, gezogen?

Lothar Mehlhose
Fraktionsvorsitzender

F. d. R. Kathrin Bruder
Fraktionsmitarbeiter